

Deutsches 15 Ärzteblatt



ZerreiBprobe

Kassenärztliche
Selbstverwaltung
im Umbruch

Unter dem Motto „Professionalisierung und Verschlan-
kung“ hat der Gesetzgeber mit dem
GKV-Modernisierungsgesetz den Kassenärzt-
lichen Vereinigungen (KVen) eine Organisations-
reform verordnet. Die Kritiker befürchten, dass
die Körperschaften damit ihre Funktion als
Interessenvertreter der niedergelassenen Ärz-
te letztlich einbüßen. Auch innerärztlich geht
der Streit um die Zukunft der KVen weiter.
Titelbildgestaltung: Klaus Fröhlich. Seite 981

Psychosoziale Notfallversorgung

Die Koordinierungsstelle zur Nachsorge,
Opfer- und Angehörigenhilfe unterstützt
Deutsche nach schweren Unglücksfällen
im Ausland. Ein bundesweites Netzwerk
zur psychosozialen Notfallversorgung bei
Katastrophen im Inland ist in Vorberei-
tung. Seite 994

Stereotaktische Strahlentherapie

Mit der Radiochirurgie und der fraktio-
nierten Radiotherapie können hervor-
ragende Ergebnisse bei der Behandlung
von Meningeomen und Akustikusneurino-
men erzielt werden. In vielen Fällen ist ein
frühzeitiger Einsatz der Strahlentherapie
als Alternative zur mikrochirurgischen
Resektion gerechtfertigt. Es werden die
klinischen Erfahrungen und die Behand-
lungsergebnisse vorgestellt und mögliche
Indikationsstellungen erläutert. Seite 1022

Herausgeber:
Bundesärztekammer
und
Kassenärztliche
Bundesvereinigung

Redaktion:
Ottostraße 12, 50859 Köln
Telefon: 0 22 34/70 11-1 20
Fax: 0 22 34/70 11-1 42
Internet: <http://www.aerzteblatt.de>
E-Mail: aerzteblatt@aerzteblatt.de

Verlag:
Dieselstraße 2
50859 Köln
Telefon: 0 22 34/70 11-0
Fax: 0 22 34/70 11-4 60
E-Mail: verlag@aerzteblatt.de

SEITE EINS

Betriebskrankenkassen

Geiz ist geil 973
Josef Maus

Tabakindustrie

Runde der „Vernünftigen“ 973
Dr. med. Eva A. Richter-Kuhlmann

POLITIK

TITEL Kassenärztliche Vereinigungen

Neuanfang oder Anfang vom Ende? 981
Heike Korzilius, Josef Maus

Ruhe im Staat 983
Josef Maus

Arzt im Praktikum

Totalabschaffung wahrscheinlich 988
Dr. med. Eva A. Richter-Kuhlmann

Modellprojekt Sprachförderung

Die Kinder kommen schnell von null auf hundert 989
Sabine Rieser

MEDIZINREPORT

Neubewertung der Hormontherapie

Verschörungstheorie 990
Klaus Koch

THEMEN DER ZEIT

Ambulante Versorgung

Gute Aussichten für Manager und Juristen 991
Norbert Jachertz

Psychosoziale Notfallversorgung

Von der Not-Lösung zur strukturierten Versorgung 994
Karin Dlubis-Mertens